

ALX Uranium Corp. meldet Erwerb einer Beteiligung von 40% am Uranprojekt Black Lake

09.07.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 9. Juli 2018 - [ALX Uranium Corp.](#) (ALX oder das Unternehmen) (TSXV: AL; FSE: 6LLN; OTC: ALXEF) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen eine Beteiligung in Höhe von 40 % am Uranprojekt Black Lake (Black Lake oder das Projekt) von [UEX Corp.](#) (UEX) (TSX: UEX) erworben hat, das sich im nördlichen Athabasca-Becken in der Nähe von Stony Rapids, Saskatchewan, Kanada, befindet.

Im September 2017 unterzeichnete ALX eine verbindliche Vereinbarung mit UEX, nach der ALX eine Beteiligung von bis zu 75 % an Black Lake von UEX erwerben kann (für weitere Informationen zu den Earn-in-Bestimmungen siehe Pressemitteilung von ALX vom 31. Juli 2017). Black Lake ist momentan Gegenstand eines Joint Ventures, an welchem UEX bis vor kurzem eine Projektbeteiligung von 90,92 % hielt, wobei Orano Canada Inc. (vormals AREVA Resources Canada Inc.) die verbleibende Beteiligung von 9,08 % hält. ALX erwarb seine Beteiligung von 40 % an dem Projekt von UEX durch die anfängliche Zusage von Explorationsaufwendungen in Höhe von \$ 1,0 Million und die Ausgabe von 5,0 Millionen Stammaktien von ALX an UEX. ALX führt die Exploration in Black Lake durch.

Ergebnisse des Bohrprogramms von 2017

Das Bohrprogramm von 2017 in Black Lake umfasste fünf Bohrlöcher über insgesamt ca. 2.830 Meter und war auf die Prüfung neuer Zielgebiete von ALX im nördlichen Teil des Projekts Black Lake ausgelegt. In allen fünf Bohrlöchern wurden graphitische Verwerfungszonen im Festgestein durchteuft. Die festgestellte Sandsteinalteration enthält Dravitgänge, Siderit und geringfügige Mengen von Pyrit, die Alteration im Festgestein umfasst eine Hämatisierung, eine Chloritisierung, eine Saussuritisierung und Karbonatgänge. Die geochemischen Ergebnisse aus selektiven Sandsteinproben weisen erhöhte Uran- und Bleiwerte (bis zu 117 Teile pro Million (ppm) U und 97 ppm Pb) und anomale Borwerte (bis zu 1.430 ppm B) auf.

In zwei der Bohrlöcher, BL-155 und BL-156, wurden schmale Intervalle einer Uranmineralisierung im Festgestein durchteuft; dabei wurde in Adern direkt unterhalb der Diskordanz in Tiefen von 316,7 Metern bzw. 272,8 Metern Pechblende (Uraninit), ein Uranmineral, festgestellt. Die geochemischen Untersuchungen ergaben für diese Pechblende-Adern Werte von 0,06 % U₃O₈ über 0,15 m in Bohrloch BL-155 und 0,03 % U₃O₈ über 0,07 Meter in Bohrloch BL-156. In den Bohrlöchern BL-152, BL-153 und BL-156 wurden große graphitreiche Verwerfungszonen mit einer Mächtigkeit von 34 bis 68 Metern und mit lokal stark graphitischen bis kohlenstoffhaltigen Brekzien durchteuft. Diese graphitischen Verwerfungszonen sind mit Uran-Indikatorelementen angereichert, etwa Nickel (bis zu 401 ppm Ni), Kupfer (bis zu 1.420 ppm Cu), Kobalt (bis zu 81 ppm Co) und Bor (bis zu 195 ppm B).

Eine von ALX beauftragte unabhängige geologische Prüfung des Projekts sowohl hinsichtlich der historischen Exploration in Black Lake wie auch des Explorationsprogramms von ALX von 2017 ergab, dass in dem Projekt noch äußerst viel versprechende Zielgebiete vorhanden sind, in denen weitere Probebohrungen durchgeführt werden sollten. ALX plant die Ausführung weiterer Bohrlöcher am noch kaum erkundeten westlichen Rand des konduktiven Systems und in tiefer gelegenen Zielgebieten im zentralen Teil von Black Lake.

Über Black Lake

Black Lake besteht aus 12 Claims mit insgesamt 30.381 Hektar und verfügt über einen Zugang durch eine Allwetterstraße und nahegelegene Infrastruktur, einschließlich eines kommerziellen Flughafens. Das Projekt grenzt an das Projekt Gibbons Creek von ALX an.

Im Jahr 2004 durchteufte UEX einen signifikanten Abschnitt der Uranmineralisierung in Bohrloch BL-18 (0,69 % U₃O₈ über 4,4 Meter, einschließlich 1,09 % U₃O₈ über 1,5 Meter); dies war der Auslöser für umfangreiche Explorationsaktivitäten im nördlichen Athabasca-Becken durch UEX und andere Uranexplorationsunternehmen. In dem Projekt wurden im Laufe der nächsten zehn Jahre mehrere andere mineralisierte Bohrlöcher gebohrt, aber trotz der Feststellung einer Reihe von Uranvorkommen wurde keine neue Uranlagerstätte entdeckt.

Black Lake umfasst ein 24 Kilometer langes konduktives System und erstreckt sich über die Verwerfung

Platt Creek, eine bedeutende, in Richtung NNO streichende Verwerfung, die parallel zur Verwerfung Black Lake verläuft. Bei früheren Bohrungen im nördlichen Teil von Black Lake wurde eine Uranmineralisierung an der Diskordanz zwischen dem darüber liegenden Athabasca-Sandstein und dem darunter liegenden Festgestein in Bohrlochtiefen zwischen 274,10 Metern und 340,75 Metern durchfahren. Auch die historische Exploration belegte das Potenzial eines polymetallischen Mineralisierungssystems in einer relativ flachen Sandstein-Deckschicht, die zwischen 225 und 300 Meter aufweist. Ein Vorgängerunternehmen von UEX entnahm erneut Proben aus dem historischen Bohrloch RL-4B, das 1980 von Eldorado Uranium gebohrt wurde; diese ergaben Werte von 171,6 ppm Uran, 0,207 % Kobalt und 256 ppm Nickel über 0,75 Meter von Meter 251,00 bis 251,75 im Festgestein, ungefähr 25 Meter unterhalb der Diskordanz.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Sierd Eriks, P.Geo., dem Präsident und leitenden Geologen des Unternehmens, geprüft und genehmigt, der ein qualifizierter Sachverständiger in Übereinstimmung mit den aufsichtsrechtlichen Anforderungen Kanadas ist, die im National Instrument 43-101 festgelegt sind.

Über ALX

ALX ist bestrebt, seinen Aktionären durch die Erkundung eines Portfolios an vielversprechenden Urankonzessionsgebieten im Norden von Saskatchewan mehrere Entdeckungsmöglichkeiten zu bieten. Das Unternehmen führt gut geplante Explorationsprogramme unter Anwendung der neuesten Technologien durch und besitzt Beteiligungen an über 200.000 Hektar im Athabasca Basin, das die reichhaltigsten Uranlagerstätten der Welt beherbergt. ALX hat seinen Firmensitz in Vancouver, BC, Kanada. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Börsensymbol AL, an der Frankfurter Börse unter dem Börsensymbol 6LLN und in den USA an der OTC unter dem Symbol ALXEF gehandelt. Die technischen Berichte zu mehreren Konzessionsgebieten, die vom Unternehmen derzeit exploriert werden, sind auf der SEDAR-Website (www.sedar.com) nachzulesen.

Nähere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie auf der Unternehmens-Webseite von ALX unter www.alxuranium.com oder über Roger Leschuk, Manager, Corporate Communications (Tel: 604.629.0293 bzw. 1.866.629.8368 (gebührenfrei), E-Mail: rleschuk@alxuranium.com).

Für das Board of Directors von ALX Uranium Corp.:

Warren Stanyer,
Chairman and CEO

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten auch Aussagen, die sich auf Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten für die Zukunft beziehen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung umfassen die Pläne des Unternehmens bezüglich der Durchführung von zusätzlichen Explorationsarbeiten im Projekt Black Lake. Es ist wichtig zu beachten, dass die tatsächlichen Geschäfts- und Explorationsergebnisse des Unternehmens wesentlich davon abweichen können, was in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommt. Die Risiken und Unwägbarkeiten umfassen die Möglichkeit, dass unsere Projekte im Athabasca-Becken, einschließlich Black Lake, keine weiteren Aufwendungen rechtfertigen; wirtschaftliche, wettbewerbsbedingte, staatliche, ökologische und technologische Faktoren mit Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit, Märkte, Produkte und Preise des Unternehmens. Weitere Risikofaktoren werden in dem Abschnitt Risikofaktoren in der Management Discussion and Analysis des Unternehmens für die zum 31. März 2018 abgeschlossenen drei Monate diskutiert, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com abrufbar ist. Sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, werden wir die zukunftsgerichteten Aussagen im Zusammenhang mit den Risikofaktoren nicht aktualisieren.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte

beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66674--ALX-Uranium-Corp.-meldet-Erwerb-einer-Beteiligung-von-40Prozent-am-Uranprojekt-Black-Lake.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).